

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT

Pressestelle

Unser Zeichen: gm

Ihr Gesprächspartner:

Gregor Moser, Pressesprecher
Telefon: +49 (0) 7472 169-852
Telefax: +49 (0) 7472 169-555
E-Mail: gmoser@bo.drs.de
pressestelle@bo.drs.de

Rottenburg a. N., 2. März 2023

Medieninformation

Auf dem Weg zur Priesterweihe

Andreas Heupel und Alexander Kramer erhalten die Weihe zum Diakon

Stuttgart / Rottenburg a.N. Am Samstag, 4. März, wird Weihbischof Matthäus Karrer in der Konkathedrale St. Eberhard in Stuttgart mit Andreas Heupel (28) und Alexander Kramer (33) zwei Alumnen des Priesterseminars Rottenburg zu Diakonen weihen – eine Voraussetzung für ihre spätere Priesterweihe. Beginn des Gottesdiensts ist um 9.30 Uhr.

Sowohl Andreas Heupel als auch Alexander Kramer absolvierten ihr vierjähriges Theologiestudium im rheinland-pfälzischen Spätberufenenseminar Lantershofen. Andreas Heupel stammt aus Siegen in Nordrhein-Westfalen und legte dort zunächst eine Ausbildung zum Altenpfleger ab. Im Anschluss besuchte er das einjährige Propädeutikum am Priesterseminar Paderborn, arbeitete für ein weiteres Jahr als Wohnbereichsleiter in einem Altenpflegeheim und begann dann das Theologiestudium. "Der Kontakt mit den anderen Studenten, von denen einige aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart kamen, führte dazu, dass ich ans Priesterseminar nach Rottenburg kam", beschreibt er seinen Wechsel nach Württemberg.

Alexander Kramer stammt aus Kirchberg an der Iller. Seinen Zivildienst leistete er bei der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg. Von 2007 bis 2017 war er dort aktives Mitglied. Vor seinem Entschluss, katholische Theologie zu studieren und dem Eintritt ins Propädeutikum in Tübingen legte er eine Ausbildung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik ab und arbeitete mehrere Jahre in diesem Beruf.

Seit August vergangenen Jahres befinden sich beide Männer in ihrer pastoralpraktischen Ausbildung im Priesterseminar in Rottenburg. Nach ihrer Weihe werden sie für ein knappes Jahr in einer Kirchengemeinde der Diözese ihren

Dienst als Diakon antreten. Ab Palmsonntag 2024 beginnt für sie dann die zweite Ausbildungsphase im Priesterseminar mit Blick auf die Priesterweihe, die im Sommer nächsten Jahres erfolgen soll.

Bildunterzeile:

Andreas Heupel (links) und Alexander Kramer im Innenhof des Priesterseminars in Rottenburg. Bild: Diözese Rottenburg-Stuttgart / Gregor Moser

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart umfasst mit ihren 1020 Kirchengemeinden und gut 1,7 Millionen Mitgliedern den württembergischen Landesteil Baden-Württembergs, und ist bundesweit die drittgrößte Diözese. Seit dem Jahr 2000 steht ihr Dr. Gebhard Fürst als Bischof vor. Unter ihrem Dach leisten 24.000 Haupt- und 170.000 Ehrenamtliche ihren Dienst für die Menschen und legen so Zeugnis ab vom lebendigen Gott. Auf dem Gebiet der Diözese stehen rund 890 Kindergärten in katholischer Trägerschaft und bieten rund 46.600 Kindern eine Betreuung; 98 katholische Schulen werden von 25.500 Schülern besucht, und in 849 karitativen Einrichtungen finden rund 467.800 Menschen eine Betreuung. Im Rahmen des weltkirchlichen Engagements gibt es Partnerschaften mit Diözesen in über 80 Ländern weltweit. Aktuelles sowie Hintergründe bietet die Homepage www.drs.de Postings zu allen Aspekten des vielfältigen kirchlichen Lebens in der Diözese gibt es hier:











www.facebook.com/drs.news www.youtube.com/user/DRSMedia www.instagram.com/dioezese_rs/ https://twitter.com/BischofGebhard?lang=de https://soundcloud.com/rottenburg-stuttgart